

3M Speedglas 9100 XX Schweißschirm



Marke: 3M Speedglas

Norm: EN 166 , EN 169 , EN 175 , EN 379

Schutzeigenschaften:

Schutz vor mechanischen Einwirkungen , Schweißerschutz



PRODUKTBESCHREIBUNG für 3M Speedglas 9100 XX Schweißschirm

- **FILTER-SICHTFELD XX:** 73 x 107 mm
 - **REAKTIONSZEIT:** hell/dunkel 0,1 ms
 - **AUFHELLZEIT DUNKEL-HELL:** einstellbar 40-1300 ms
 - Seitenfenster
 - hitzereflektierende Front
 - **SCHUTZSTUFEN:** 5,8 und 9-13
 - 7 Empfindlichkeits-Stufen
 - Hellstufe 3 auch für Schleifarbeiten
 - optimierte Luftzirkulation
 - **BATTERIEN:** 2 x Lithium 3V, selbstauswechselbar, 2000 h Betriebsstunden
- NORMEN:** EN 175, EN 166, EN 169, EN 379
Geeignet für die meisten Schweißprozesse:
z.B. Elektroden- , Mikroplasma-, TIG-, MIG/MAG-, autogenes Schweißen/Schneiden

	ART.-NR.
	SC-007

NORMEN für 3M Speedglas 9100 XX Schweißschirm

EN 175	EN 379	EN 166	EN 169
-----------	-----------	-----------	-----------

EN 175 | Persönlicher Schutz - Geräte für Augen- und Gesichtsschutz beim Schweißen und bei verwandten Verfahren



Die Norm EN 175 legt sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren für persönliche Schutzausrüstung fest, die Augen und Gesicht des Benutzers gegen gefährliche optische Strahlungen und andere spezifische Gefahren beim Schweißen, Schneiden und bei verwandten Verfahren schützen sollen. Diese Norm legt Schutzvorrichtungen gegen strahlungsbezogene Gefahren, Entflammbarkeit, mechanische und elektrische Gefahren unter Berücksichtigung ergonomischer Aspekte fest.

EN 379 | Persönlicher Augenschutz - Automatische Schweißerschutzfilter

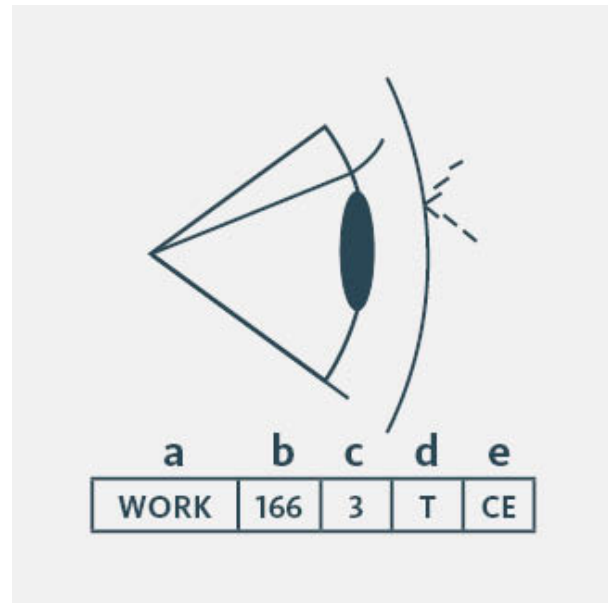
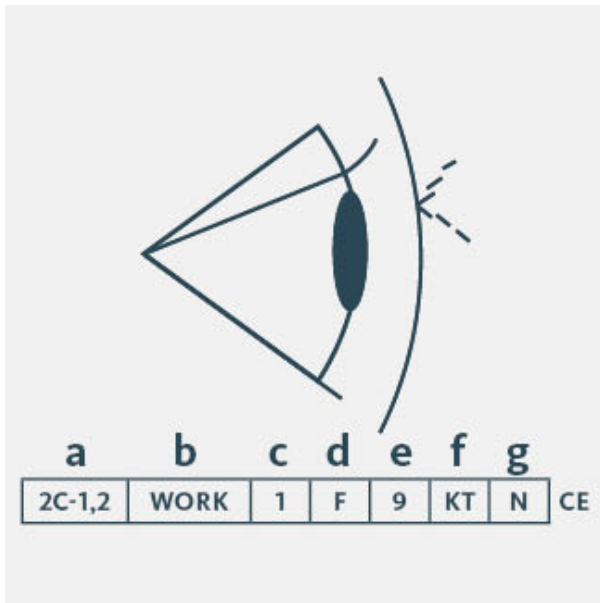


Die Norm EN 379 legt Anforderungen für automatische Schweißerschutzfilter fest, die ihren Lichttransmissionsgrad auf einen vorbestimmten niedrigeren Wert schalten, wenn ein Schweißlichtbogen gezündet wird (als Schweißerschutzfilter mit umschaltbaren Schutzstufen bezeichnet). Sie legt auch Anforderungen an automatische Schweißerschutzfilter fest, die ihren Lichttransmissionsgrad auf einen niedrigeren Wert schalten, wobei der niedrigere Lichttransmissionsgrad automatisch in Abhängigkeit von der Beleuchtungsstärke eingestellt wird, die vom Schweißlichtbogen erzeugt wird (als Schweißerschutzfilter mit automatischer Schutzstufeneinstellung bezeichnet).

EN 166 | Persönlicher Augenschutz

Die europäische Norm EN 166 beschreibt alle Anforderungen an den persönlichen Augenschutz im Allgemeinen. Schutzbrillen nach EN 166 bestehen aus (Brillen-)Tragkörper und den Sichtscheiben.

Gemäß EN 166 werden Tragkörper sowie Sichtscheiben wie folgt gekennzeichnet:



Sichtscheiben Kennzeichnungen EN 166

a	Schutzstufe (nur Filter)
b	Identifikationszeichen des Herstellers
c	Optische Klasse
d	Kurzzeichen für mechanische Festigkeit (falls zutreffend)
e	Für Nichthaften von Schmelzmetall und Beständigkeit gegen Durchdringen heißer Festkörper (falls zutreffend)
f	Kurzzeichen für Abriebfestigkeit (falls zutreffend)
g	Kurzzeichen für Beständigkeit gegen Beschlagen (falls zutreffend)

Tragkörper Kennzeichnungen EN 166

a	Identifikationszeichen des Herstellers
b	Nummer der EN-Norm
c	Verwendungsbereiche (falls zutreffend)
d	Kurzzeichen für die Beständigkeit gegen Teilchen mit hoher Geschwindigkeit (falls zutreffend)
e	Zertifizierungszeichen

EN 169 | Persönlicher Augenschutz - Filter für das Schweißen und verwandte Techniken



Die Produktsonderanforderungen werden in der Norm EN 169 für die Schutzstufen und Transmissionsanforderungen bei Sichtscheiben-Filtern festgelegt. Diese dienen dem Schutz der Träger bei folgenden Tätigkeiten:

- Schweißen
- Hartlöten
- Leichtem Brennschneiden
- Lichtbogenfugenhobeln
- Plasmaschmelzschnitten

Kennzeichnung und Schutzstufen von Schweißerschutzfiltern entsprechend der Norm EN 169

In der Randzone müssen Schweißerschutzfilter dauerhaft gekennzeichnet sein. Die erste Zahl bezieht sich dabei auf die Schutzklasse der Schutzbrille.

Schweißerschutzstufen und empfohlene Verwendungen (EN 169)	
Schutzstufe / Kennzeichnung	Verwendung / Einsatzbereich
1,7	für Schweißerhelfer (UV-Strahlenschutz / Streulichtschutz)
2	leichte Brennschneidarbeiten
3	Brennschneiden / Leichtmetallschweißen
4	Schweißen und Hartlöten (Aceton bis 70 l/h)
5	Schweißen und Hartlöten (Acetylen 70–200 l/h) Brennschneiden (Sauerstoff 900–2.000 l/h)
6	Schweißen und Hartlöten (Acetylen 200–800 l/h) Brennschneiden (Sauerstoff 2.000–4.000 l/h)